

Sitzungsprotokoll

über die

38. Gemeinderatssitzung

vom 05. Mai 2008, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 19.30 Uhr - Ende: 23.15 Uhr;

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Martin Kammerlander
Karl Geisler
Dietmar Tschugg
Gottfried Haas
Gerhard Daxer
Gerald Dejacó
Karl Egger für Reinhard Hollaus
Stefan Hochstaffl für Jakob Platzer

Außerdem anwesend:

Martin Eberharter, Alois Wechselberger, Walter Friedrich Schwaiger, Jakob Hotter, Max Rieder, Hanspeter Bernardi, Ing. Karl Mitterhauser, Alexander Huss, Johann und Thomas jun. Hochstaffl, Wolfgang Wegscheider, Erich Haas, Johann Staudacher, Josef Kupfner, Ing. Mag. Manfred Knapp;

Entschuldigt waren: GR Andreas Haas;

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hievon 10; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) *Unterfertigung des 37. Sitzungsprotokolls vom 02.03.2008;*
- 2) *Beratung und Genehmigung der neu zu erlassenden Müllordnung und Müllgebührenordnung, in Zusammenarbeit mit der Umweltzone Zillertal;*
- 3) *Neuerliche Behandlung des Antragsschreiben von Thomas Hochstaffl (Trattenhäusl), Gerlos HNr. 20;*
- 4) *Bericht des Bürgermeisters, betreffend Planung, Kenntlichmachung, einer geordneten verkehrsmäßigen Erschließung im Weiler Ried, abzweigend vom Riederweg (zwischen Niggllstall und Pfistererhof) bis Anbindung Riederangerweg;*
- 5) *Bericht des Bgm. zur Heimstallsanierung von Jakob Hotter, Walderbauer, HNr. 251;*
- 6) *Ankauf von 4 Stk. Hydranten;*
- 7) *Ankaufsgenehmigung für 2 Aktenschränke von der Fa. Neudörfler, zum Preis von EUR 1.300,-- bttto;*
- 8) *WLV – Nachzhlg. Interessentenbtg. 2007 für Retentionsmaßnahme Schönachtal EUR 40.000,--;*
- 9) *WLV – Interessentenbtg. 2008 für Retentionsmaßnahme Schönachtal EUR 36.000,--;*
- 10) *WLV – Nachzhlg. Interessentenbtg. 2007 für Pflegemaßnahmen Ebenfeld Lawine EUR 3.570,--;*
- 11) *Antrag der Weginteressentschaft Schwarzachtal auf Beitragsleistung von EUR 2.000,-- netto, zur Schrankenerrichtung;*
- 12) *Gemeinschaftsantrag auf Gehsteig- und Schutzwegverbesserung, im Bereich Kühle Rast, von Max Egger, Martin Egger, Eugen Rauch, vom 02. April 2008;*
- 13) *Firmung durch Erzbischof Kothgasser, am 16. und 17. Mai 2008 – Konsumationsübernahmen – Ausbesserung der Friedhofsmauer;*
- 14) *Beschlußfassung über die Änderung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes, betreffend die Gp. 391/1 der Alpendorf BetriebsGmbH., HNr. 70, für die Errichtung von 6 Blockhäusern, lt. den Plänen des Büros Pohl GmbH.;*
- 15) *Schreiben von der Schischule Gerlos „Red Eagles“, Roland Wanner, betreffend Schiübungswiese;*
- 16) *Anfrage zur Sängergräserpachtung auf der Innertaler Heimweide von Max Rieder, Gerlos HNr. 256, vom 29. April 2008;*
- 17) *Schibusangelegenheiten – Auszahlungsgenehmigung;*
- 18) *Antrag auf Kostenübernahme von EUR 1.624,-- für die BVD/MD Rinderuntersuchung durch Tierarzt Dr. Peter Wetscher, Zell/Ziller;*
- 19) *Ankauf des RLF-2000 (Rüstlöschfahrzeug); zusätzliche Genehmigung für den Ankauf von Schneeketten und Funkanlage;*
- 20) *Essenseinladung der Mark Brothers, anlässlich des Schitages am 24. März 2008;*
21. *Vergabe der Sanierungsarbeiten bei Schul- und Gemeindehaus, lt. Vorberatung durch den Gemeindevorstand:*

- a) *Vollwärmeschutz;*
- b) *Fensteraustausch und teilweise Sanierung;*
- c) *Heizraumsanierung;*
- 22) *Wasserleitungsaustausch, Gehsteigerrichtung, Straßenbeleuchtungskabel und Leerverrohrung, Auftragsvergabe lt. Vergabevorschlag Büro DI Bennat;*
- 23) *Genehmigung des Kosten- und Finanzierungsplanes für die Errichtung der Wasserleitung von Musikpavillon bis Haus Birkenheim, Gerlos HNr. 230;*
- 24) *Antrag auf Aufnahme eines LKF-Darlehens, in Höhe von EUR 50.000,-, Laufzeit 10 Jahre, Zinssatz 3,5 %, für die Teilfinanzierung der Errichtung der Wasserleitung vom Musikpavillon bis Haus Birkenheim, Gerlos HNr. 230;*
- 25) *Antrag der Traumhotel Alpina GmbH, vom 17. März 2008, betreffend Promenadenwegbeleuchtung zwischen Oberwirts- und Eisenbrücke;*
- 26) *Allfälliges:*
- 27) *vertraulicher Beschluss – Kassaangelegenheit;*

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 02. März 2008 wurde den Gemeinderäten zugestellt und zu Sitzungsbeginn unterfertigt.
- 2) Aufgrund der Umstellung der Verrechnung der Restmüllentsorgung ab 01. Jan. 2008 war es notwendig, die seit 05. April 1994 gültige Abfallgebührenordnung und Müllabfuhrordnung zu überarbeiten. In Zusammenarbeit mit Hans Steinberger, Leiter der Umweltzone Zillertal, wurden von der Gemeindekanzlei die entsprechenden Neufassungen ausgearbeitet. Der 1. Entwurf wurde am 13. März 2008 im Sitzungssaal den Gemeindevorständen, Sepp Kammerlander, Martin Kammerlander, Gerhard Daxer und GR Dietmar Tschugg vorgelegt. Der bei der GR-Sitzung anwesende Leiter der Umweltzone Zillertal, Hans Steinberger, präsentiert und erklärt dem gesamten Gemeinderat nunmehr die beiden ausgearbeiteten Verordnungen. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig die Müllabfuhrordnung von § 1 - § 13 und die Abfallgebührenordnung von § 1 bis § 7.
- 3) Anknüpfend an den GR-Beschluss vom 21. Jan. 2008, TO 11), bringt der Bürgermeister den von Thomas Hochstaffl sen., Gerlos HNr. 20, am 12. März 2008 nachgereichten Vermessungsplan, zum Grundkaufansuchen vom 10. Dez. 2007, dem Gemeinderat zur Kenntnis. Weiters führt der Bürgermeister aus, dass die Bp. 241/1 ein Ausmaß von 616 m² und die Gp. 417/2 ein Ausmaß von 986 m² aufweist. Die bei der Sitzung persönlich anwesenden, Herr Johann Hochstaffl, sowie Thomas Hochstaffl jun., werden vom Bürgermeister zur Schilderung der eigenen Situation vor dem Gemeinderat ersucht. Herr Johann Hochstaffl schildert dem Gemeinderat, dass aus seiner Sicht der An- und Umbau des bestehenden Hauses Nr. 20, am idealsten ostseitig des bestehenden Objektes auf der beantragten Kauffläche, Gp. 923, erscheint. Vom Bürgermeister und vom Gemeinderat werden hingegen Möglichkeiten nord- und westseitig des bestehenden Hauses aufgezeigt. Auf Grund der Berufserfahrung von Johann Hochstaffl (langjähriger Mitarbeiter in einem Planungsbüro) erscheint die Planung des gewünschten An- und Umbaus auf Eigengrund als durchaus möglich. Ebenso deckt der Eigengrund die Anforderung an Parkflächen. Der

Bürgermeister bringt das Kaufsuchen von Thomas Hochstaffl sen. zur Abstimmung. Diese ergibt 9 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (GR Gottfried Haas). Der Gemeinderat hält einen Grundtausch zukünftig jedoch für möglich.

- 4) Betreffend Planung und Kenntlichmachung einer geordneten verkehrsmäßigen Erschließung im Weiler Ried, abzweigend vom Riederweg (zwischen Niggelstall und Pfistererhof) bis zur Anbindung Riederangerweg, bringt der Bürgermeister dem bisherigen Verfahrensverlauf, in Form eines Aktenvermerkes, dem Gemeinderat zur Kenntnis. Aus dieser Schilderung ist eindeutig nachvollziehbar, dass vonseiten der Gemeinde keinerlei Maßnahmen gesetzt wurden, die zu einer Einschränkung der hauptbetroffenen Grundbesitzer (Bernhard Erler, Erich Haas, Johann Staudacher) führen. Um so verwunderlicher erscheint dem Gemeinderat, dass Johann Staudacher (Gratzerbauer) in letzter Zeit in Pressemeldungen von Erpressung, Enteignung, Vertreibung vom Hof, berichtet. Die bei der Sitzung persönlich anwesenden, Erich Haas und Johann Staudacher werden vom Bgm. zur Schilderung ihrer Sichtweise aufgefordert. Haas Erich trägt vor, dass es für ihn unverständlich ist, dass neben der Kenntlichmachung des geplanten Weges der bestehende und am Kupferhof vorbei führende Gemeindeweg mit anschließender Viehtriebsgasse als Wegfläche ausgewiesen ist. Darüber hinaus kritisiert Erich Haas, dass er nicht die Möglichkeit hat, den bestehenden Heimstall aufzustocken. Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Bürgermeisters einstimmig zur Kenntnis und fordert besonders Johann Staudacher zur besonneneren und wahrheitsgetreuen Wortwahl auf. Auch die Ansicht des Bürgermeisters, dass alle Schritte wohl vorbereitet und in demokratischer Gepflogenheit angegangen wurden, teilt der Gemeinderat einstimmig.
- 5) Da auch von Jakob Hotter, Gerlos HNr. 251, gewisse Unmutsäußerungen über die bis dato nicht baurechtlich genehmigte Heimstallsanierung, bzw. notwendige Aufstockung, gemacht wurden, berichtet der Bürgermeister auch in diesem Fall dem Gemeinderat über den aktuellen Verfahrensstand. Eine Aufstockung des Heimstalles konnte bis heute nicht genehmigt werden, da der entsprechende Abstand auf der Ostseite (Grundanrainer ist die Gemeinde Gerlos) nicht vorhanden ist. Die Möglichkeit der Genehmigung eines entsprechenden Bebauungsplanes durch den Gemeinderat steht aus, da die Verhandlungen mit Jakob/Sophie Hotter, betreffend der Weidefreistellung im Bereich westl. des Musikpavillons, noch nicht abgeschlossen sind. Die Aussage des bei der Sitzung persönlich anwesenden Jakob Hotter, dass die Umgriffsfläche zum Walderhof und nicht der Gemeinde Gerlos gehört, wird vom Bürgermeister zurückgewiesen, da eine Feststellungsklage bei Gericht eindeutig den derzeitigen Grundbuchsstand (Eigentümer Gemeinde Gerlos – seit Grundbucheinstellung Beginn der 30er Jahre) bestätigt. Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Bürgermeisters einstimmig zur Kenntnis.
- 6) Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf von 4 Stk. Hydranten, Aktion der Fa. HB-Technik, Hall i. T., zum Preis von gesamt btto EUR 4.776,--. Die Anschaffung ist im HH-Plan 2008 vorgesehen.
- 7) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Ankauf von 2 Stk. Aktenschranken für die Gemeindeganzlei von der Fa. Neudörfler, Ikb., zum Preis von gesamt EUR 1.285,-- btto.
- 8) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Nachzhlg. von EUR 40.000,-- an die WLW für den 20-%igen Interessentenbtg. 2007 - Retentionsmaßnahme im Schönachtal.

- 9) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Auszahlung von EUR 36.000,-- an die WLV für den 20-%igen Interessentenbtg. 2008 – Retentionsmaßnahme Schönachtal. Somit beläuft sich der von der Gemeinde Gerlos geleistete Interessentenbtg. auf gesamt EUR 299.000,--. Die dafür erhaltene Bedarfszuweisung, in Höhe von EUR 80.000,--, wurde in der Jahresrechnung 2007 genehmigt.
- 10) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Nachzhlg. von EUR 3.570,--; als Interessentenbtg. 2007 für die Pflegemaßnahme Lawine Ebenfeld.
- 11) Auf Antrag der Weginteressenschaft Schwarzachtal (RL Ing. Mitterhauser als Schriftführer persönlich anwesend) genehmigt der Gemeinderat mit 9 Ja-Stimmen , 1 Gegenstimme (GR Gottfried Haas), 0 Enthaltungen, die einmalige Beitragsleistung von EUR 2.000,-- netto für die Errichtung einer Schrankenanlage am Eingang des Schwarzachtals. RL Mitterhauser erklärt dem Gemeinderat die Zusammensetzung der Finanzierung der Schrankenanlage. GR Gottfried Haas begründet seine Gegenstimme damit, dass Fritz Eberharter (Zapfn Fritz) ihn darüber informiert hat, dass es keinen Beschluss der Weginteressenschaft Schwarzachtal über die Errichtung einer Schrankenanlage gibt. Festgehalten wird, dass nunmehr alle 4 Seitentäler im Gemeindegebiet abgeschränkt sind und damit weitgehend vom öffentlichen Autoverkehr freigehalten werden.
- 12) Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Gemeinschaftsantrag von Max Egger, HNr. 1, Martin Egger, HNr. 3 und Eugen Rauch, HNr. 7, auf Gehsteig und Schutzwegverbesserung, im Bereich der Kühlen Rast, vom 02. April 2008, zur Kenntnis. Die im Antrag gewünschte Gehwegverbindung zwischen Schwarzachbrücke und Gaspingerstall erscheint dem Gemeinderat nicht machbar, jedoch wird versucht, den bestehenden Gehweg durch den Parkplatz von Martin Egger, HNr. 3, und in weiterer Folge auf Höhe des Heimstalles von Max Egger, Kühle Rast, zu verlängern.
- 13) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Übernahme der Konsumationskosten für die bevorstehende Visitation am Freitag, 16. Mai 2008 und für die Firmung am Samstag, 17. Mai 2008, durch Erzbischof Dr. Alois Kothgasser. Für Freitag abend ist ein offizieller Empfang durch Gemeinderat, Pfarrgemeinderat und Vereine vorgesehen. Der Bürgermeister spricht an den Gemeinderat die Einladung zur offiziellen Teilnahme aus. Treffpunkt: Freitag, 16. Mai 2008, 18.30 Uhr – Pfarramt – in kleiner Tracht.
- 14) Alpendorf Bebbplan – nicht unterschrieben haben GRATZER und NIGGLER; 9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (Stefan Hochstaffl) weil mit Staudacher nicht geredet;
- Es wird gemäß § 65 Abs. 2 i.V.m. § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos in seiner Sitzung vom 05.05.2008 unter Pkt. 14) der Tagesordnung die Erlassung des nachstehend beschriebenen ergänzenden Bebauungsplanes mit 9 Stimmen bei 1 Stimmenenthaltung beschlossen hat:
- Änderung des bestehenden ergänzenden Bebauungsplanes entsprechend dem Entwurf von Arch. DI Thomas Scheitnagl, Fügen, für den Bereich der Gp. 391/1 der Alpendorf Betriebs GmbH.**
- 15) Das Schreiben von Roland Wanner (Schischule „Red Eagles“), vom 16. März 2008, betreffend Kritik am Betrieb der Schiübungswiese, insbesondere der Anordnung der Förder-

bänder, wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevorstände, Martin Kammerlander und Gerhard Daxer, werden vom Bürgermeister aufgefordert, für die nächste Wintersaison rechtzeitig Gespräche mit allen Betroffenen zu führen.

- 16) Der bei der Sitzung persönlich anwesende Max Rieder, Gerlos HNr. 256, bringt seinen schriftlichen Antrag, vom 29. April 2008, auf Anpachtung der Sängergäser für die Weideperiode 2008 dem Gemeinderat vor. Vom Bgm.Stv. Josef Kammerlander wird der gefasste GR-Beschluss, vom 22. Jan. 2007, (TO 8), in dem für 2007 die letztmalige Verpachtung beschlossen wurde, verlesen. Der Gemeinderat bestätigt einstimmig diesen Beschluss. In diesem Zusammenhang verweist Max Rieder auf den beim Gemeindeamt eingebrachten Antrag, vom 10. April 2008, wegen Steinschlaggefährdung im Bereich „Hansl-Eben“ und eventueller notwendigen Sicherungsmaßnahmen hin.
- 17) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die anteilmäßige Auszahlung für den Schibusbetrieb (für den Zeitraum Dez. 2007 – April 2008) an die Fa. Snow-Line-Gerlos, Schibus GmbH. Die Rechnungen wurden von der Schilift-Zentrum-Gerlos GmbH. geprüft und die Richtigkeit bestätigt. Der 1/3-Anteil der Gemeinde Gerlos ist im HH-Plan 2008 veranschlagt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, vor der kommenden Wintersaison, den Aufteilungsschlüssel zwischen Schilift-Zentrum-Gerlos GmbH, Tourismusverband Zell-Gerlos und Gemeinde Gerlos neu auszuhandeln.
- 18) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Auszahlung von EUR 1.624,-- an den Tierarzt Dr. Peter Wetscher, Zell/Ziller, für die BVD/MD Rinderuntersuchung.
- 19) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass die Bestellung des RLF-2000 bei der Fa. Empl, Kaltenbach, erfolgt ist und der Landesfeuerwehrrinspektor die Ankaufgenehmigung, mit Schreiben vom 05. Feber 2008, erteilt hat. Als Ergänzung genehmigt der Gemeinderat nunmehr einstimmig den Ankauf von Schneeketten und Funkanlage für das RLF.
- 20) Anlässlich des Schitages der „Mark-Brothers“ in Gerlos, vom 24. März 2008, genehmigt der Gemeinderat einstimmig die Übernahme der Konsumationsrechnung, in Höhe von EUR 629,40, bei der Rössl-Alm.
- 21) Der Bgm.Stv. berichtet, dass aufgrund von Vorberatungen im Gemeindevorstand beschränkte Ausschreibungen durch das Büro Atelier Burtscher, betreffend die Sanierung des Schul- und Gemeindehauses, aufbereitet wurden. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig die Vergabe, von
 - a) Vollwärmeschutz/Malararbeiten, an die Fa. Malerei Emberger, Gerlos;
 - b) Fensteraustausch und teilweise Sanierung, sowie Sonnenschutz, an die Fa. Rieder KG.,
 - c) Heizraumsanierung: Boden, an die Fa. Vötter, Mittersill, Heizungssanierung an die Fa. Installationen Haas GmbH., Gerlos.Die Ausführung der Sanierungsarbeiten ist in den Monaten Juni – August 2008 vorgesehen.
- 22) Der Austausch der Wasserleitung, sowie die Errichtung des Gehsteiges von Musikpavillon bis zum Haus Birkenheim, Gerlos HNr. 230, wurde vom Büro DI Bennat beschränkt an fünf Firmen ausgeschrieben. Als Billigstbieter wurde die Fa. Rieder Asphalt GmbH & CoKG., Ried HNr. 120 b, ermittelt. Der Auftrag wird daher, lt. Vergabevorschlag und Vor-

beratung im Gemeindevorstand, einstimmig zum Betrag von EUR 186.430,16 netto, vergeben. Dem Antrag des Vereines Kabel-TV-Gerlos auf Mitverlegung der Leerverrohrung wird entsprochen. Die Arbeitsausführung ist in den Monaten Mai –Juni 2008 vorgesehen.

- 23) Ableitend vom Vergabevorschlag des Büro DI Bennat beschließt der Gemeinderat einstimmig für die Ausführung der Wasserleitungserneuerung zwischen Musikpavillon und dem Haus Birkenheim den Kosten- und Finanzierungsplan wie folgt:

Arbeit und Material, Errichtungskosten	EUR 120.000,--,
Planung und Bauleitung	EUR 10.000,--,
somit Gesamtausgaben	EUR 130.000,--;

Finanzierung durch:

Aufnahme LKF-Darlehen	EUR 50.000,--
Anteilsbetrag OH	EUR 80.000,--,
somit gesamt	EUR 130.000,--;

- 24) Für die Ausführung der Wasserleitungserneuerungsarbeiten, im Bereich Musikpavillon bis Haus Birkenheim, Gerlos HNr. 230, auf einer Länge von ca. 300 lfm, sowie die Neudimensionierung von Durchmesser 80 mm auf 100 mm, beschließt der Gemeinderat einstimmig die Aufnahme eines LKF-Darlehens, in Höhe von EUR 50.000,--, Laufzeit 10 Jahre, mit einem Zinssatz von 3,5 %.

- 25) Aufgrund des Antrages der Traumhotel Alpina GmbH, Gerlos HNr. 298, vom 17. März 2008, betreffend Promenadewegbeleuchtung von Oberwirts- bis Eisenbrücke, beschließt der Gemeinderat einstimmig, entsprechende Preisangebote einzuholen. Diese sind dem Gemeinderat dann zur Beschlussfassung vorzulegen.

- 26) Allfälliges:

- 27) Vertraulicher Beschluss: